

B 8-P

Pumpbeton

Auch als Konstruktionsbeton anwendbar

- durch abgestimmte Körnung sehr gute Pumpfähigkeit im frischen Zustand



ANWENDUNGEN

- zur Verfüllung von Hohlräumen
- zur Anwendung im Hochbau, Bergbau, Tunnelbau und Spezialtiefbau

EIGENSCHAFTEN

- Expositionsclassen:
C25/30: XC1 – XC4, XA1, XF1
C30/37: XC1 – XC4, XD1, XS1, XM1, XA1, XF1
C35/45: XC1 – XC4, XD1 – XD3, XS1 – XS3, XM1 – XM2, XA1, XF1 – XF3
- schwindarm sowie geringe Rissbildung durch geringen Wasser-Zement-Wert
- Feuchtigkeitsclassen gemäß DIN 1045-2: W0, WF, WA
- chloridfrei
- für die Expositionsclassen > XA1 als hochsulfatbeständig (SR-Zement) XA2 und XA3 erhältlich (XA3 erfordert zusätzlichen Schutz des Betons, ggf. besonderes Gutachten für Sonderlösung)

ZUSAMMENSETZUNG

- hochwertige Bindemittel gemäß DIN EN 197-1
- quarzische Gesteinskörnungen (Rundkorn) gemäß DIN EN 12620
- Betonzusatzstoffe gemäß DIN EN 450 / DIN EN 12620
- chromatarm

UNTERGRUND

- | | |
|-----------------------------------|--|
| Beschaffenheit / Prüfungen | ■ Der Untergrund muss trocken, tragfähig, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben und ausreichend rau sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein (gemäß DIN EN 18551). |
| Vorbereitung | ■ Bei Betoninstandsetzungsarbeiten ist eine Haftzugfestigkeit $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$ durch ggf. ein geeignetes Vorbehandlungsverfahren sicher zu stellen. |

VERARBEITUNG

- | | |
|------------------|---|
| Auftragen | ■ Um einen monolithischen, homogenen Betonkörper zu erzielen, sollte die Auftragsdicke mindestens das 3-fache des Größtkorns betragen. Das Material kann mit gebräuchlichen Betonpumpen gefördert werden. Nach den Betonarbeiten ist der frische Beton gemäß DIN 1045 sowie DIN EN 206-1 nachzubehandeln. Die Produktprüfung ist gemäß DIN EN 14487 / 14488 bauseits vorzunehmen. |
|------------------|---|

LIEFERFORM

- 40 kg/Sack
- 1000 kg/BigBag
- lose im Silo
- 350 kg/BigBag
- 25 kg/Sack

LAGERUNG

- Trocken und sachgerecht lagern.

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

- Feststoffbedarf: ca. 2,0 t/m³

TECHNISCHE DATEN

Körnung	0 – 8 mm
Brandverhalten	A1 (nicht brennbar) gemäß DIN EN 13501
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Wasserbedarf	ca. 3,0 l pro 25 kg/Sack, ca. 4,8 l pro 40 kg/Sack

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE

Sicherheit	<ul style="list-style-type: none">■ Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen.■ Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten.
GISCODE	<ul style="list-style-type: none">■ ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm)
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none">■ Verpackung vollständig entleeren und dem Recycling zuführen.■ Ausgehärtetes Produkt unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung des ausgehärteten Produkts wie Betonabfälle und Betonschlämme. Abfallschlüssel nach Abfallverzeichnis-Verordnung in Abhängigkeit von der Herkunft: 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Betonschlämme).

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Hotline Tel. +49 541 601-601. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.